

Verlag der Druckerei Lehrlingshaus, Mainz.

Ⓩ Soeben erschien:

**Die Parabeln des P. Bonaventura Girardeau S. J.**

Für Seelsorger, Lehrer und Eltern zur Veranschaulichung der christlichen Glaubens- und Sittenlehre. Mit einer Einleitung von **Clemens Brentano.**

XXIII u. 374 S. Kl. 8°. Preis geh. M 1.75, geb. in Ganzleinen mit Goldtitel M 2.40.

Es war ein Akt der Bietät, diese mit großer Geistesstärke und treffender Logik geschriebenen Parabeln der Vergessenheit zu entreißen. Das Buch wird sich in seinem neuen Gewande rasch viele Freunde erwerben.

Bezugsbedingungen:  
à cond. 25%, fest 30%, bar 40%.

Ⓩ Den Herren Verlegern und Kommissionären bringe bei Beginn der lebhafteren Geschäftszeit in empfehlende Erinnerung meinen

**Avis nach Städten**

geordnet, ca. 3500 Firmen, kürzlich neugedruckt, zu nachstehenden ermäßigten, billigen Preisen:

6 St. 60 Ⓢ, 12 St. 1 M, 24 St. 1.70 M,  
100 St. 6 M, 200 St. 10 M bar.

Leipzig, September 1904.

Oskar Leiner.

**Tauchnitz Edition.**



Ⓩ Nächste Woche:

Vols. 3760. 3761:

**GOD'S GOOD MAN**

A SIMPLE LOVE STORY

BY

**MARIE CORELLI**

AUTHOR OF

"BARABBAS," "THE SORROWS OF SATAN,"  
"BOY," ETC. ETC.

Der mit Spannung erwartete neue Roman aus der Feder der bekanntesten und am meisten gelesenen englischen Autorin.

Leipzig, den 5. September 1904.

Bernhard Tauchnitz.

**Aeltere Verlags-Kataloge** u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

**Jos. Roth'sche Verlagshandlung in München.**

Ⓩ In Kürze erscheint in unserem Verlage ein inhaltlich, künstlerisch und literarisch gleich wertvolles, schön ausgestattetes Buch:

**E. zur Haide**

**Der Strahl**

Allein berechtigte, nach der 37. Auflage bearbeitete deutsche Ausgabe von **M. R. Monlaur, Le Rayon.**

11 Bogen in 8°. 1 M 80 Ⓢ, elegant geb. in Kaliko 2 M 50 Ⓢ.

Ein entzückendes und fesselndes Buch — das ist das Geheimnis des außergewöhnlichen Erfolges, den es in Frankreich bereits gefunden hat.

Der kleine Roman spielt zurzeit Christi. Er behandelt die Geschichte ausgewählter Seelen, die in der jüdischen Gesellschaft dem Erlöser sich zu eigen geben, oder gegen ihn sich wenden. Die Gestalten der einen wie der anderen hat der Verfasser genau nach den Berichten gezeichnet, wie sie uns das Evangelium überliefert. Die Hauptpersonen werden gleichsam wie ein „Strahl“ von Christus, dem Erlöser, beherrscht. Alles, auch die Landschaft von Judäa, die Sitten und die herrschenden Ideen der damaligen Zeit sind prachtvoll und zutreffend geschildert, so daß sie immer durch wissenschaftliche Dokumente beglaubigt werden können.

Nach dem Urteil eines berufenen Kritikers hat der Verfasser von „Die Herzogin von Montmorency“ und „Angelika Arnauld“ sich selbst übertroffen. „Der Strahl“ überragt sie an Frische, feinem Gefühl und zarter Empfindung. Die Literaturkenner werden ihn als Kunstwerk schätzen, alle aber werden durch seine Lektüre geläutert werden.

Das herrliche Buch wird in seiner vortrefflichen Übersetzung auch in Deutschland einen durchschlagenden Erfolg erringen, da es allen, ohne Unterschied des Alters und der Konfession, empfohlen werden kann.

„Der Strahl“ wird unter den Büchern in gleicher Preislage das bedeutsamste Festgeschenk bilden, zumal auch die Ausstattung eine sehr gediegene und geschmackvolle ist.

Unsere Bezugsbedingungen sind:

**25% in Rechnung, 30% bar u. 11/10.**

Unverlangt versenden wir nicht; gebundene Exemplare à cond. in mäßiger Anzahl nur bei gleichzeitiger fester Bestellung. Ein Probeexemplar, dessen Bezug für keine Firma ein Risiko ist, liefern wir gebunden mit 1 M 50 Ⓢ bar.

Bestellzettel sind beigelegt.

Hochachtungsvoll

München, September 1904.

**Jos. Roth'sche Verlagshandlung.**